

IFFF-Internationales Film Festival Frankfurt, 2003-2005

Für das erste *Internationale Film Festival Frankfurt* wurde die Corporate Identity entwickelt. Daran anschließend wurde die Vorbereitungsphase des zweiten IFFF gestalterisch betreut. Eine Zusammenarbeit zwischen Chris Bredl und Markus Bader.
Frankfurt 2003-2005

Das IFFF-Logo kann unter folgender Adresse in Bewegung betrachtet werden:

http://markusbader.net/projekte/2003.2005_IFFF/iff/

(Flash, Programmierung Rainer Binder)



INTERNATIONALES
FILM FESTIVAL
FRANKFURT
2006

| [News](#) | [Contact](#) | [Festival](#) | [Jobs](#) | [Newsletter](#) | [Archive](#) | [Deutsch](#) |

Patron
Wim Wenders

Festival Director
Sascha Linse

Contact
Virginie Dorso



INTERNATIONALES
FILM FESTIVAL
FRANKFURT
2005



INTERNATIONALES
FILM FESTIVAL
FRANKFURT
2003

9. - 19. Januar



INTERNATIONALES
FILM FESTIVAL
FRANKFURT

INTERNATIONALES
FILM FESTIVAL
FRANKFURT
2003

9. - 19. Januar



9. -





INTERNATIONALES
FILM FESTIVAL
FRANKFURT
2003

9. - 19. Januar

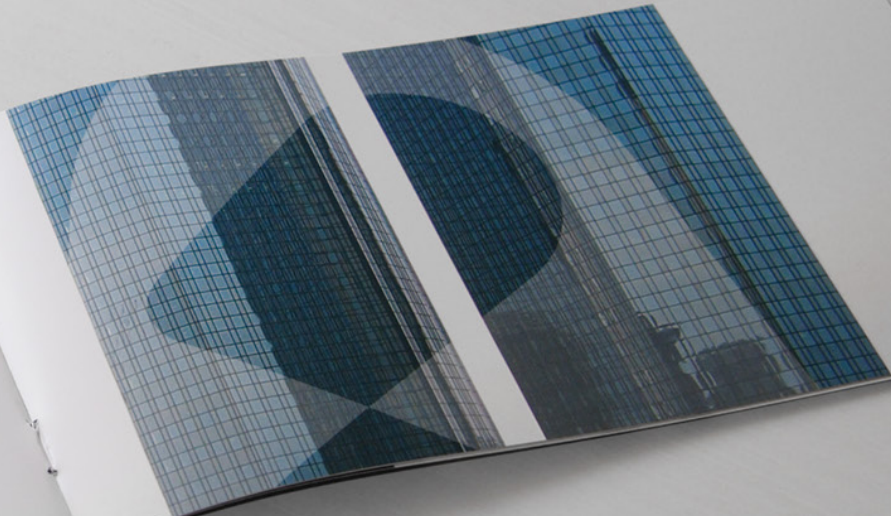
Inhalt

- S. 4-5 Frankfurt am Main im Film Festival-Fieber
- S. 6-7 10 Tage und 10 Nächte - Erleben Sie die Magie des Films
- S. 8-9 Köpfe machen Qualität
- S. 10-11 Film: Wirtschaftsfaktor mit Zukunft
- S. 12-13 Werden Sie Partner des »Internationalen Film Festival Frankfurt 2003«

Film: Wirtschaftsfaktor mit Zukunft

Die Finanz- und Wirtschaftsmetropole Frankfurt hat alle Chancen, einer der attraktivsten Filmstandorte Deutschlands zu werden. Schon heute ist die Rhein-Main-Region ein führender Standort in Sachen Medien. Nach einer Studie der »Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft Wiesbaden« liegt Frankfurt mit einem Anteil von 8,8 % aller Unternehmen aus der Medienbranche auf Platz zwei im deutschen Ranking und damit noch vor Berlin und Hamburg. Dies ist auch interessant für neue Investitionen und Ansiedlungen aus der Filmwirtschaft.

Der Trend beweist: Die Zukunft liegt in den Bereichen Entertainment und Medien. Auf dem Unterhaltungssektor öffnet das »Internationale Film Festival Frankfurt 2003« ein wichtiges Tor für weitere Kunstformen, neue Branchen und neue Investitionen im Zentrum des Medienstandortes Hessen.



Markus Bader-Rampas
Hufelandstraße 26
10407 Berlin

+49 (0) 30 55 140 972
+49 (0) 179 50 52 55 3

bader@markusbader.net
www.markusbader.net